

Musik der Mannheimer Hofkapelle
Band 3 · Holzbauer, Der Tod der Dido

Musik der Mannheimer Hofkapelle

Herausgegeben von der Forschungsstelle
Mannheimer Hofkapelle
der Heidelberger Akademie der Wissenschaften

Band 3

Ignaz Holzbauer
Der Tod der Dido



Heidelberger
Akademie der Wissenschaften



Carus 50.505

Ignaz Holzbauer

Der Tod der Dido

Singspiel in einem Aufzug
Libretto: Anton Klein nach Pietro Metastasio

Partitur
herausgegeben von
Bärbel Pelker



Heidelberger
Akademie der Wissenschaften



Carus 50.505

Leihmaterial

Das vorliegende Exemplar ist Eigentum des Carus-Verlags.

Jede Vervielfältigung, Abschrift oder die Weitergabe des gesamten Werkes oder
von Teilen daraus an Dritte ist gesetzlich verboten.

Hinweise oder Einzeichnungen dürfen nur mit weichem Bleistift vorgenommen werden,
die vor Rückgabe des Materials sauber entfernt werden müssen.

Fehlendes, beschädigtes oder schlecht radiertes Material
wird gegen Berechnung neu hergestellt.

Rental material

The present edition is property of Carus-Verlag.

Any unauthorized reproduction, copying or distribution to third parties of all
or parts of this work is prohibited by law.

Any markings or notations should be made in pencil only and should be
completely erased before returning the material. For any material which is lost,
missing or damaged (poorly erased or damaged by use of ink, etc.),
customers will be billed the full amount for damages incurred.

Notensatz: Edition b-a-c-h unlimited

© 1999 Carus-Verlag Stuttgart – CV 50.505

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten

Any unauthorized reproduction is prohibited by law

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved

INHALT

Vorwort

VII

Nr. 1	Sinfonia	1
Nr. 2	Aria (Dido) »So täuscht mein Herz die Liebe«	21
Nr. 3	Recitativo (Selene, Dido, Osmida) »Wie bestürzt bin ich!«	34
Nr. 4	Recitativo (Osmida, Dido, Selene) »Ihr Götter! Hilfe!«	42
Nr. 5	Aria (Selene) »Du liebst mein Herz!«	54
Nr. 6	Cavata (Dido) »Es häufet und vermehret sich« und Recitativo (Osmida, Dido) »Ach! Alle Hoffnung ist verloren«	97 106
Nr. 7	Coro (Krieger) »Schwingt die Fackeln ihr Brüder!«	112
Nr. 8	Recitativo (Selene, Dido, Osmida, Jarbas) »O fliehe, Königin!«	120
Nr. 9	Aria (Jarbas) »In Flammen stürzt zertrümmert hin«	136
Nr. 10	Recitativo (Osmida, Selene, Dido) »(Ergib dich, Königin!)«, Recitativo (Osmida, Dido) »Die Flammen nähern sich« und Cavata (Osmida) »Du lästerst die Götter«	176 185 192
Nr. 11	Recitativo (Dido) »Ach! Was sagt ich Unglückselige«	201
Nr. 12	Cavata (Dido) »Flieh ich? Wohin?« und Recitativo (Dido) »Ist so viel Feigheit denn in meinem Herzen?«	209 220

Kritischer Bericht		231
Libretto		241
Abbreviaturen		246

VORWORT

Ignaz Holzbauer: *Tod der Dido* (1779/80)

Der Komponist Ignaz Holzbauer wurde am 17. September 1711 als Sohn eines Ledergroßhändlers in Wien geboren. Auf Wunsch seines Vaters studierte er Jura und Theologie. Nach ersten autodidaktischen Studien und heimlichem Musikunterricht bei den Chorschülern von St. Stephan reiste er auf Rat des Komponisten Johann Joseph Fux zur vervollkommnung seiner musikalischen Ausbildung nach Venedig. Dort lernte Holzbauer – neben den venezianischen Großmeistern Vivaldi, Albinoni und Lotti – durch Galuppi, Hasse und Porpora auch den neapolitanischen Stil kennen. Seine wechselvolle berufliche Laufbahn führte ihn über Mähren, Italien, Wien und Stuttgart schließlich im Jahr 1753 nach Mannheim. Er hatte zuvor vom Kurfürsten Carl Theodor den Kompositionsauftrag zu der »Favola pastorale« *Il figlio delle selve* erhalten, die am 15. Juni 1753 in dem neu erbauten Schwetzinger Schlosstheater »mit höchstem Beyfall der kurfürstlichen Herrschaft und des Publikums«¹ aufgeführt wurde. Der Erfolg brachte ihm die Stelle des Kapellmeisters am kurpfälzischen Hof ein, die er bis zu seinem Tod am 7. April 1783 innehatte. Kraft seines Amtes war er als einziger Komponist für den gesamten musikalischen Bereich der kurpfälzischen Hofmusik zuständig. Sein Œuvre umfasst daher alle Gattungen, die im höfischen Jahresablauf benötigt wurden – allerdings mit dem deutlichen Schwerpunkt auf dem Bereich Vokalmusik. Der heute weitgehend vergessene Komponist genoss nicht nur die Wertschätzung des mit Lob eher sparsam agierenden jungen Wolfgang Amadé Mozart, der an Holzbauers Musik »geist« und »feuer«² rühmte, sondern zählte zusammen mit Niccolò Jommelli, Johann Christian Bach oder etwa Johann Adolf Hasse zu den namhaften Opernkomponisten seiner Zeit.

Die Oper *Tod der Dido* gehört der späten Schaffensperiode Ignaz Holzbauers an. Holzbauer zeigt sich hier wie in allen seinen späten Vokalkompositionen als Meister der feinen musikalischen Wortausdeutung. Dieses charakteristische Stilmerkmal wird vom Komponisten selbst bestätigt. In der erhaltenen Autobiographie heißt es: »Ich suchte blos die Gefühle des Dichters auszudrücken ... Für mein Theil versichre ich sie, daß ich mein Ziel erreicht, wenn ich die Ausdrücke des Dichters erreicht, und meine Musik so ist wie das Gedicht«³. In die Musikgeschichtsschreibung ging Holzbauer vor allem durch die Oper *Günther von Schwarzburg* ein, die am 5. Januar 1777 in Mannheim uraufgeführt wurde. Sie gilt als der erste bedeutende Versuch, eine nicht mehr ausschließlich an italienischen und französischen Vorbildern orientierte deutsche Nationaloper zu schaffen.

Auch seine vorletzte Oper, *Tod der Dido*, ist ein weiterer kompositorischer Schritt in diese Richtung. Vermutlich im Auftrag der Kurfürstin Elisabeth Augusta verfasste er jedoch zunächst die italienische Fassung *La morte di Didone*, deren Text der Komponist aus Pietro Metastasios *Didone*

¹ *Miscellaneen artistischen Inhalts*, hg. von Johann Georg Meusel, Erfurt, 1. Bd., 3. Heft 1780, S. 19.

² Brief aus Mannheim vom 14. 11. 1777, in: *Mozart. Briefe und Aufzeichnungen, Gesamtausgabe*, hg. von der Int. Stiftung Mozarteum Salzburg, gesammelt und erläutert von Wilhelm A. Bauer und Otto Erich Deutsch, Kassel u. a. 1962, 2. Bd., S. 125, Brief Nr. 373.

³ »Kurzer Lebensbegrif des Herrn Ignaz Holzbauer, Kurpfälzischer Kapellmeister«, in: *Pfälzisches Museum*, hg. von Anton Klein, 1. Bd., 5. Heft, Mannheim 1783, S. 471.

abbandonata zu einem einaktigen Drama zusammenstellte. Die Mannheimer Uraufführung fand am 6. Juli 1779 in Anwesenheit der Kurfürstin statt, die wenige Wochen zuvor aus München angekommen war. Nach bisherigen Erkenntnissen ist die *Dido* damit die erste Oper, die speziell für das neugegründete Mannheimer Nationaltheater in B3 komponiert wurde. Bis zu diesem Zeitpunkt hatten französische Singspiele in deutschen Übersetzungen und die beiden Melodramen *Ariadne auf Naxos* und *Medea* von Georg Benda den im Vergleich zum Schauspiel eher bescheidenen Opernspielplan dominiert. Im Herbst des Jahres 1779 sollte das »neue Comödienhaus« erstmals mit einem eigenen festen Ensemble bespielt werden; zum Intendanten des Theaters hatte der Kurfürst Wolfgang Heribert von Dalberg ernannt. Zu diesem festlichen Ereignis war Carl Theodor eigens aus München angereist. Der Termin der Festveranstaltung musste allerdings wegen der verspäteten Ankunft der Schauspieler aus Gotha – deren beste Mitglieder wie August Wilhelm Iffland, Heinrich Beck und Johann David Beil das erste Mannheimer Ensemble mitbegründeten – verschoben werden. So ergab es sich, dass zur Unterhaltung des Kurfürsten die Oper *La morte di Didone* von Ignaz Holzbauer am 19. September erneut zur Aufführung gelangte. Die Titelpartie sang wie in der Uraufführung die Primadonna Dorothea Wendling, die zu den besten Sopranistinnen ihrer Zeit zählte, aber zum Zeitpunkt der beiden Aufführungen bereits ihre aktive Bühnenlaufbahn im Wesentlichen beendet hatte. Ihre Mitwirkung wird daher auch in der Uraufführungskritik besonders gewürdigt: »Madame Dorothee Wendling spielte die Dido, Herr Zonca den Jarbas, Mlle. Fürst die Selene, und Herr Carnioli den Oßmida. Die Musik war von Herrn Kapellmeister Holzbauer neu dazu gemacht. Das Publikum freute sich sehr, die berühmte Madam Wendling wieder einmal auf der Bühne zu sehen«⁴.

Die erstaunliche Tatsache, dass Holzbauer ein Jahr nach der Uraufführung eine deutsche Textfassung des Dramas anfertigen ließ, unterstreicht sein Engagement im Hinblick auf die Umsetzung der Idee einer deutschen Nationaloper, ein Engagement, das mit dem »Singspiel« *Günther von Schwarzburg* begonnen hatte und nun konsequent fortgesetzt werden sollte. Auch für seine vorletzte Opernkomposition wählte er die Bezeichnung *Singspiel*, die aber wiederum nicht gattungsgeschichtlich zu verstehen, sondern als ein Produkt der mit Leidenschaft verfochtenen deutschsprachigen Bestrebungen der Kurpfälzer in dieser Zeit anzusehen ist. Zu den Wortführern dieser Bewegung gehörte auch der Librettist der beiden Opern Anton Klein. Ähnlich wie im *Günther* fällt auf, dass Holzbauer in Abgrenzung zur traditionellen *opera seria* ebenso in der *Dido* von der strikten Trennung zwischen (*Secco*)-Rezitativ und kunstvoll ausgearbeiteter (*Da capo*)-Arie zugunsten eines ungestörten dramatischen Handlungsablaufes abweicht. Seine Maxime ist eher die Annäherung von Rezitativ und Arie, die er nicht zuletzt durch dichte *Accompagnati* mit arienhaften Ansätzen im Rezitativ oder durch eine variable Ariengestaltung erreicht. Geradezu spannend ist die Handhabung der orchesterbegleiteten Rezitative, in denen die Instrumente in immer neuen Klangsättigungen den dramatischen Verlauf der Handlung »kommentierend« begleiten. Dass Holzbauer nicht nur ein Meister der Wortausdeutung, sondern auch der musikalischen Seelenschilderung ist, zeigt die elfte Szene sehr eindrucksvoll: In dem Moment als Dido frevelnderweise die Götter beschuldigt, macht der Komponist ihre Orientierungslosigkeit regelrecht sichtbar, indem er die Singstimme im 2/4 Takt und den Orchesterpart dazu im 6/8 Takt notiert. Für die Zeit außerordentlich modern ist zudem die Tatsache, dass drei Motive, die in der Ouvertüre mit programmativen Überschriften versehen sind (*die Hoffnung der Dido, Stolz und Empörung des Jarbas, die Raserei der Dido*), an den betreffenden Stellen des Dramas als Erinnerungsmotive wieder aufgegriffen werden.

⁴ *Pfalzbaierisches Museum*, Mannheim, 3. Bd., 1785–1786, S. 349.

Eine Aufführung der deutschen Fassung der Oper zu Lebzeiten des Komponisten ist bislang nicht nachweisbar. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand fand ihre Uraufführung erst ein Jahr nach Holzbauers Tod am 6. Juni 1784 unter dem Titel *Die Zerstörung von Carthago* im Mannheimer Nationaltheater statt.

INHALT DER OPER

(Schauplatz: Palast der Dido in Karthago)

1. Szene

Dido befürchtet, von ihrem Geliebten Aeneas verlassen zu werden. Ihre Gefühle schwanken zwischen Hoffen und Bangen.

2. Szene

Selene bringt Dido die Nachricht, dass Aeneas im Begriff ist, Karthago zu verlassen. Als Selene auf Didos Vorwurf, warum sie ihn nicht zurückgehalten habe, gestehen muss, dass ihr Bemühen erfolglos geblieben ist, befiehlt Dido ihrem Vertrauten Osmida, Aeneas aufzuhalten. Selenes Rat, Aeneas durch Bitten und Tränen zum Bleiben zu bewegen, weist Dido stolz zurück.

3. Szene

Osmida kehrt in großer Aufregung zurück. Er berichtet, dass Jarbas, aus Zorn über Didos Weigerung, ihn zu heiraten, die Stadt Karthago in Brand setzen und verwüsten lasse. Außerdem sei seine Mission gescheitert, da Aeneas bereits per Schiff das Land verlassen habe. In ihrem Zorn beauftragt Dido Osmida, Aeneas mit Waffengewalt tot oder lebend zurückzuholen. Der Anblick ihrer brennenden Stadt löst in Dido Angst und Verwirrung aus.

4. Szene

Dido bittet Selene um Beistand. Selene entspricht ihrer Bitte, obwohl sie selbst zutiefst unglücklich ist, da sie der Schwester weder ihre heimliche Liebe zu Aeneas offenbaren noch, den nahenden Tod vor Augen, ihrem Leben ein Ende setzen darf.

5. Szene

In tiefster Verzweiflung über ihr bitteres Schicksal bleibt Dido allein zurück.

6. Szene

Osmida berichtet, dass Jarbas Krieger durch die Stadt ziehen und im Begriff sind, erbarmungslos alles zu zerstören.

7. Szene

Mit Fackeln bewaffnet zünden die Krieger die Stadt an.

8. Szene

Selene beschwört Dido zu fliehen. Allein Dido ermutigt ihre Vertrauten, mit ihr zu sterben. Sie wollen gehen.

9. Szene

Jarbas hält Dido mit seinen Wachen zurück. Dido schildert ihm ihre verzweifelte Lage und bittet ihn unter Tränen, sie zu töten. Durch ihr schreckliches Schicksal gerührt und besänftigt, hält Jarbas zum zweiten Mal um ihre Hand an. Dido weist ihn erneut stolz zurück. Damit ist ihr Schicksal endgültig besiegt. Jarbas befiehlt seinem Gefolge, die Stadt Karthago und das gesamte Königreich für alle Zeiten auszulöschen.

10. Szene

Dido verflucht Aeneas, der sie verriet. In der Absicht, Dido zu trösten, gesteht Selene ihre unglückliche Liebe zu Aeneas. Außer sich vor Verzweiflung und Enttäuschung verstößt Dido die Schwester.

11. Szene

Nicht nur, dass Dido sich von Aeneas verlassen, von Selene treulos hintergangen und von Jarbas verspottet fühlt, sie muss auch noch erfahren, dass Osmida sie den Feinden überantworten wollte. In ihrer grenzenlosen Verzweiflung klagt sie die Götter an. Osmida ist entsetzt über diese Gotteslästerung und flieht.

12. Szene

Den Untergang ihres Reiches und den Verrat ihrer engsten Freunde vor Augen stürzt sich Dido in die Flammen.

BESETZUNG:

Dido	Sopran
Jarbas (König der Mauren)	Bass
Selene (Schwester der Dido)	Sopran
Osmida (Vertrauter der Dido)	Tenor
Gefolge des Jarbas	

ORCHESTER: 2 Violinen, Viola, Violoncello, Kontrabass, Fortepiano, 2 Flöten (Picc.), 2 Oboen, 4 Hörner, 2 Trompeten, Pauken

SPIELDAUER: ca. 54 Minuten

Heidelberg, im Januar 1999

Bärbel Pelker

Der Tod der Dido

[1 Sinfonia]

Ignaz Holzbauer
1711–1783

Grave [a 2] (La Speranza di Didone) **Andante**

Corni in Es
Corni in C
Oboe I
Oboe II
Violino I
Violino II
Violette
Violoncello
Contrabasso

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va.
Vc.
Cb.

12

Andante

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vi. I

Vi. II

Va.

Vc.

Cb.

[*p*] [*sfp*] [*p*] [*sfp*] (*p*) [*sfp*] [*sfp*] [*sfp*]

17

Allegro

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vi. I

Vi. II

Va.

Vc.

Cb.

[*sfp*] [*f*] [*p*] [*p*] [*sfp*] [*f*] (*p*) [*sfp*] [*f*] [*p*] [*sfp*] [*f*] [*p*] [*sfp*] [*f*] [*p*] [*sfp*] [*f*] [*p*]

22 [a 2]

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va.

Vc.

Cb.

26

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va.

Vc.

Cb.

30

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va.
Vc.
Cb.

34

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va.
Vc.
Cb.

37

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

40

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

1mo

[a 2]

[a 2]

[a 2]

43

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va.

Vc.

Cb.

Soli

47

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va.

Vc.

Cb.

(p)

f

[f]

[f]

Soli

[a 2]

p

f

f

Soli

52

Cor. Es

Cor. C

Ob. I [p]

Ob. II [p]

Vl. I { p f

Vl. II { p f

Va. { p f

Vc. { p f

Cb.

56

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vl. I { Vl. II { Va. { Vc. { Cb. {

59 **Grave** (La fierezza, e Lo Sdegno di Jarba)

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

63 [a 2]

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

Allegro

66

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

71

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

[f] [f]

[f] [f]

[f] [p] f p

[f] [p] f p

f [p] () f

[f] [p] () f p

f

f

f

f

[f]

[f]

[f] [a 2]

[f] [f] p

[f] [f] p

f p

f p

f p

f p

[f] [a 2]

[f] [f] p

[f] [f] p

f p

f p

[f] p

[f] p

[f] [f]

[f] p

[f] p

[f] f p

[f] f p

[f] p

[f] p

[f] p

[f] p

CV 50.505

9

75

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

(sf) *p* [rinf.]

Ob. II

(sf) *p* (rinf.)

Vl. I

sf *p* (rinf.)

Vl. II

sf *p*

Va.

[sf] *p* rinf.

Vc.

p *s* *p* *rinf.*

Cb.

p *p* *rinf.*

79

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

p

Ob. II

p (p)

Vl. I

p

Vl. II

p

Va.

p (p)

Vc.

p

Cb.

p

82

[a 2]

Cor. Es.

Cor. C.

Ob. I.

Ob. II.

VI. I.

VI. II.

Va.

Vc.

Cb.

85

e Smanie di Leone) itato

Cor. Es.

Cor. C.

Ob. I.

Ob. II.

VI. I.

VI. II.

Va.

Vc.

Cb.

(pp)

(pp)

(p)

pp

pp

92

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va.

Vc.

Cb.

sf p

[sf p]
[a 2]

sf p

sf p

sf p

sf p

sf p

97

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va.
Vc.
Cb.

[a 2] *fp*
[a 2] *fp*
fp
fp
fp
fp
fp
fp
fp

102

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va.
Vc.
Cb.

fp
fp *Negro piano*
fp
fp
fp
fp
fp
fp
fp

108

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va.

Vc.

Cb.

112

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va.

Vc.

Cb.

115

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va.
Vc.
Cb.

118 [a 2]

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va.
Vc.
Cb.

121

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va.
Vc.
Cb.

This musical score page features nine staves of music. The instruments listed are Cor. Es, Cor. C, Ob. I, Ob. II, Vi. I, Vi. II, Va., Vc., and Cb. The key signature is B-flat major. The score includes large, stylized letters 'C', 'X', and 'S' overlaid on the music.

124

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va.
Vc.
Cb.

This musical score page features nine staves of music. The instruments listed are Cor. Es, Cor. C, Ob. I, Ob. II, Vi. I, Vi. II, Va., Vc., and Cb. The key signature is B-flat major. The score includes large, stylized letters 'C', 'X', and 'S' overlaid on the music. A bracket labeled '[a 2]' is present above the Va. staff.

127

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

130

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

Soli

(*p*)

CV 50.505

134

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vl. I
Vl. II
Va.
Vc.
Cb.

Soli fimo
2do

[a 2] (f) [Tutti]

pp *f*

138

Cor. Es
Cor. C
Ob. I
Ob. II
Vl. I
Vl. II
Va.
Vc.
Cb.

p *f* [a 2] *f* [a 2]

p *f* *f*

f

Soli fimo
2do

[Tutti]

f

142

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

145 **Grave**

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. [a 2]

Vc.

Cb.

staccato

149

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

153

Cor. Es

Cor. C

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va.

Vc.

Cb.

(Attacca Subito L'Aria Segue)

Szene 1

DIDO allein (sitzt in einem prächtigen Lehnstuhl, in tiefen Gedanken).

[2 Aria]

Andante

Oboe I: [p] (sf p)

Oboe II: [p] (sf p)

Violino I: *p* sf p

Violino II: *p* (sf p)

Violetta I: *p* sf p

Violetta II: *p* (sf p)

DIDO: So täuscht mein Herz die Liebe durch schmeichelhaft - te

Basso: *p* (sf p)

Ob. I: (p) (p) (f)

Ob. II: [p] [p] [f]

Vi. I: f p f p (p)

Vi. II: f p f p [f]

Va. I: f [p] f p (f)

Va. II: [f] [p] [f] [p] [f]

DIDO: Triebe, durch schmeichelhaft - te Triebe; sie

Basso: f p f p f

10

Ob. I
Ob. II
VI. I
VI. II [p]
Va. I p
Va. II p
DIDO sa - get: du bist glück - lich, sie sa - get: du__ bist _glück - lic Doc das wirst du
Basso p

CXVIS

15

Ob. I
Ob. II [sf] p
VI. I [pp]
VI. II [sf] p
Va. I sf p
Va. II sf p
DIDO nie-mals, nie-mals sein! Durch schmei-chel-haf - te Trie - be täuscht so mein Herz die pizz.
Basso sf p

20

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

Lie - be; sie sa - get: du bist glück - lich! Doch, doc das -
coll' arco

sfp

[sfp]

sfp

[sfp]

sfp

[sfp]

sfp

sfp

sfp

25

Ob. I

Ob.

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

wirst du nie - mals - sein, - nein, - nein, - das — wirst du — nie - mals -

sfp

[sfp]

30

Ob. I *s^f* *p* (*s^f*) *rinf.*
 Ob. II [*s^f*] [*p*] [*s^f*] [*rinf.*]
 VI. I *s^f* *p* *s^f* *p* *rinf.*
 VI. II [*s^f*] [*p*] [*s^f*] [*p*] [*rinf.*]
 Va. I *s^f* *p* *s^f* *p* (*rinf.*)
 Va. II (*s^f* *p*) *s^f* *p* (*rinf.*)
 DIDO sein, — das — wirst — du — nie — mals —
 Basso *s^f* *p* *s^f* *p* *rinf.*

34

Ob. I *[s^f]* *f* *p*
 Ob. II *p* *f* [*p*]
 VI. I *p* *f* *p*
 VI. II *[s^f]* *p* *f* *p*
 Va. I *s^f* (*p*) (*f*) *p*
 Va. II *s^f* (*p*) (*f*) [*p*]
 DIDO sein!
 Basso *s^f* *p* *f* *p*

38

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

42

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

46

Ob. I

Ob. II

VI. I *sf* *pf* *p*

VI. II *[sf]* *[pf]* *p*

Va. I *sf* *pf* *p*

Va. II *[sf]* *p*

DIDO nie - der; dann stürmt er mächt - ger wie - der in se Brust zu -

Basso *Vc.* *pf*

Tutti B.

50

Ob. I

Ob. II *f* *p*

VI. I *f* *p*

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO rü - cke; und we - nig Au - gen - bli - cke, nur we - nig Au - gen -

Basso

55

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

bli - cke find' Lind - rung _ mei - ne Pen - K - frost, _ kei - ne

sf p

[sf p]

sf p

sf p

60

Ob. I

Ob.

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

Hoff - nung, der Schmerz drückt sie dar - nie - der; dann

p

p

sf

64

Ob. I Ob. II VI. I VI. II Va. I Va. II DIDO Basso

stürmt er mächt - ger wie - der die se

[p] () f p

68

Ob. I Ob. II VI. I VI. II Va. I Va. II DIDO Basso

Brust zu - rü - cke; und we - nig Au - gen-

f p pp p pp p pp f p pp f p pp f p pp

72

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

blik - ke find' Lind - rung - mei - ne Pein,
fin Lind - rung -
mei - ne Pein.
So täuscht mein Herz die Lie - be durch

76

Ob. I

Ob.

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

mei - ne Pein.
So täuscht mein Herz die Lie - be durch

87

Ob. I
Ob. II
VI. I
VI. II
Va. I
Va. II
DIDO
Basso

(p) (p)
[p] [p]
f *p* *f* *p*
f *p* *f* *p*
(*f*) [*p*] (*f*) [*p*]
f *p* *f* *p*
schmei - chel - haf - te Trie - be, durch schmei - chelhaf - te - Trie - be;
f *p* *f* *p*

86

Ob. I
Ob. II
VI. I
VI. II
Va. I
Va. II
DIDO
Basso

[*p*]
[*p*]
[*p*]
[*p*]
f *p*
f *p*
f *p*
sie sa - get: du _ bist _ glück - lich, sie sa - get: du bist glück - lich! Doch
f *p*

91

Ob. I
Ob. II
VI. I
VI. II
Va. I
Va. II
DIDO
Basso

[sf] [p] [sf] [p] (p)
[sf] [p] [sf] [p]
sf p sf p
[sf p] [sf] [p]
sf p sf p
sf p sf p
nein das wirst du nie - mals, nie - mals sein!
Durch schmei - chel - te täuscht
sf p sf p

96

Ob. I
Ob. II
VI. I
VI. II
Va. I
Va. II
DIDO
Basso

sf p
[sf p]
sf p
[sf p]
sf p
[sf p]
sie mein Herz die Lie - be; sie sa - get: du bist glück - lich! Doch, doch
coll' arco
sf p

101

Ob. I
Ob. II
VI. I
VI. II
Va. I
Va. II
DIDO
Basso

nein das wirst du nie - mals sein, nein, nein das du

106

Ob. I
Ob. II
VI. I
VI. II
Va. I
Va. II
DIDO
Basso

nie - mals sein, das wirst du nie - mals sein, das wirst du nie - mals, nie - mals

111

Ob. I ff p f (p)

Ob. II [ff] p f [p]

VI. I ff p f p

VI. II [ff] p f p

Va. I (f) [p] [f] p

Va. II (f) [p] [f] [p]

DIDO sein!

Basso ff p (f) (p)

115

Ob. I (p)

Ob. II [p] [f]

VI. I f p f (tr)

VI. II f p f (tr)

Va. I (f) [p] f

Va. II [f] [p] f

DIDO

Basso f (p) (f)

[3] Recitativo

Corni in Es

Oboe I

Oboe II

Violino I

Violino II

Violetta I

Violetta II

Basso

SELENE

DIDO

SELENE

be - stürzt bin h! O Kö - gin! Ae-ne-as ist fort? Noch nicht: al -
lim - mel! Schwe Ach! er ich ist Ae-ne-as ent - flohn?)

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

Basso

lein in we-nig Au-gen-bli-cken wird er die Se-gel von un-sern U-fern tren-nen;

jetzt e-ben sah ich selbst

Allegro molto

9

Vi. I Vi. II Va. I Va. II Basso

ff [ff] ff ff

ihm zu den flucht-be-rei-ten Schif-fen mit Ei-le sei-ne Ge-fähr-ten füh-ren.

13

Vi. I Vi. II Va. I Va. II Basso

f = p [f] f = p [f = p]

DIDU o Undank-bar-keit; ihr Göt-ter! Welch Undank-bar-keit! Ihr Göt-ter!

Ein un-glück-

f = p

Vi. I Vi. II Va. I Va. II

f

se - li - ger Ver-trieb-ner, ein ar-mer Fremd-ling!

Sa-get mir, habt

Basso

21

Vl. I Vl. II Va. I Va. II

Basso

ihr so ein un-mensch-lich's Herz ge-sehn?
Und du, Grau-same! Sahst ihn

CARMEN

25

Vl. I Vl. II Va. I Va. II

SELENE DIDO

gehn, und hielt's ihn nicht zu - rücke? All mein Be-stre-ben war ver - ge-bens. Os-mi-da geh und ma-che, daß Ae-

Basso

6 b5 3 b7 3

CARMEN

29

Vl. I Vl. II Va. I Va. II

ne-as nur ei-nen Au-gen-blick noch blei-be, mich hör', und sich ent - fer-ne. Ich eil' dir zu ge-hor-ch'en.

Basso

#7 5 5 3

CARMEN

Andante

33

Cor. in Es

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Basso

a tempo

Cor. in

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

Basso

ihm, bit-te, wei - ne, viel-leicht kannst du dies Herz an-noch be-sie-gen.

41

Cor. in Es

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

Basso

DIDO

Zu Bit - ten und zu Trä - nen soll Di - do sich er - dri - gen?

Allegro
[a 2]

Cor. in Es

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

Basso

Andante
a tempo

50

Cor. in Es Ob. I Ob. II Vi. I Vi. II Va. I Va. II Basso

f p f *[f p f]* *f p f* *p* *[p]* *p* *[p f]*

p *p* *p* *p* *p* *p* *f*

Ich, die von Si-do's U-fern i Mee-re flog Macht Wel-len, ih-ren Zorn zu

54 Allegro

Cor. in Es Ob. I Ob. II Vi. I Vi. II Va. I Va. II Basso

f p *f* *(p)* *(f)* *f p f p* *f (p) f* *f* *f*

f *f* *[p]* *[f] [p] [f]* *f* *f* *f* *f*

f *f* *f* *f* *f* *f* *f* *f*

prü-fen, und an-dre Wel-ten, an-dre Rei-che such-te.

f *f* *f* *f* *f* *f* *f*

Andante maestoso

58

Cor. in Es
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va. I
Va. II
Basso

Noch bin ich es, noch bin Di-do, die Af-ri-k mit neu-en Stu-ten an-sch-te.

61

Cor. in Es
Ob. I
Ob. II
Vi. I
Vi. II
Va. I
Va. II
Basso

Mein Stolz er-hielt sich wi-der List, und Waf-fen und Ge-fah-ren

64

VI. I VI. II Va. I Va. II Basso

p *[p]* *[f]* *[fp]* *[fp]*

SELENE

und du, du rätst mir so mich zu er - nie - dri - gen?

Ver-ges-se dei-ne

p *fp*

68

Basso

Wür-de, Di-do, o-der laß al-le Hoff-nung schwin-de Nein, Kö-regs - und Lie ver-ei - ni - gen sich nicht!

p *p* *#p*

Szene 3
Die Vorigen. OSMIDA, der eilends zurückkommt.

[4 Recitativo]

Allegro molto

Trombe in D [f]

Timpani in D [f]

Oboe I (ten.) f

Oboe II [ten.] [f]

Violino I (ff)

Violino II

Viola

Violetta II [ten.] [f]

Basso (ff) $\frac{5}{3}$

OSMIDA

CAYUS

OSMIDA

BASSO

4

Tr.

Timp.

Ob. I *rinf.*

Ob. II *[rinf.]*

VI. I *(rinf.)*

VI. II *[rinf.]*

Va. I

Va. II *[rinf.]*

Basso *rinf.*

(für sich)
Ihr Göt-ter! Hil-fe!

(zu Dido)
Kar-tha-go ist in Flam-men:

CV 50.505

8

Tr. 

Timp. 

Ob. I 

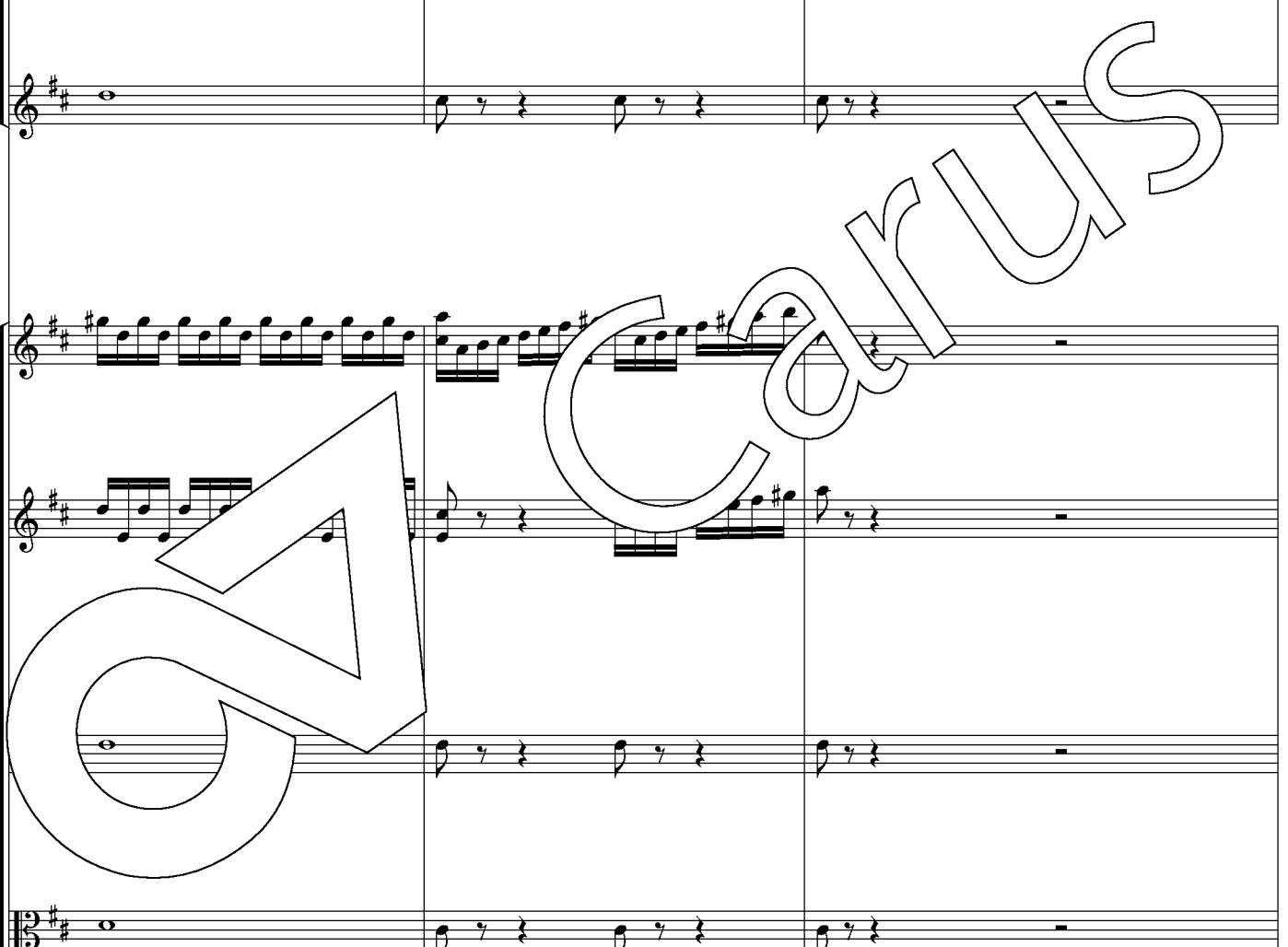
Ob. II 

VI. I 

VI. II 

Va. I 

Va. II 

s 

Basso 

Jar-bas, durch dei - ne Wei-ge-rung von Zorn ent-

p

II

VI. I *sf*

VI. II *[sf]*

Va. I *sf*

Va. II *sf*

Basso

(Man sieht in der
Flammen Stadt ergreifen)

8 brannt, ver-wü-stet al-les.

Sieh Kö-ni - gin! Sieh in der Fer - ne

sf

Basso

[p]

15

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

p

fp

(p)

(p)

f

f

f

f

die Flam-men, die der Wind be - flü - gelt.

Ver-weilst du ei-nen Au - gen-blick den Wut-erfüll-ten zu be-

Basso

p

f

p

Andantino

19

Vl. I Vl. II Va. I Va. II Basso

säuf - ti - gen, so raubt ein Tag dir Reich und Le - ben.

DIDO

Kann noch Ei - glück zu - ri - nem - land kom - men?

23

Vl. I Vl. II Va. I Va. II

SELENE DIDO OSMIDA

O un - heil - vol - ler Tag! Was bringst du von Ae - ne - as? Er ist ent - flohn der Un - dank - ba - re, schon

Basso

27

Andante maestoso

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

8

DIDO

Ach Tö-rin!

Basso

fern vom Ha-fen se-gelt er. Kaum kam ich noch die flie-hen-den Schif-fe zu sehn.

32

Vivace

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

Ich, ich selbst be - gün - stigte die Flucht des Treu - ver - gesse - nen!

Basso

36

Vl. I Vl. II Va. I Va. II

Wa - rum er - griff ich ihn im er - sten Au - gen - bli
nicht?

Basso

39

Vl. I Vl. II Va. I Va. II

p

sfs p

[sfs p]

Geh', eil Os - mi - da! Flieg ans U - fer, nimm Waf - fen, Schiff und

Basso

sfs p

41

VI. I VI. II Va. I Va. II

Volk, und ü-ber-fah-Nie-der-lich-ti-g;

Basso

43

VI. I VI. II Va. I Va. II

*) zer-reiß die Se - gel, ver-sen-ke sei-ne Schif-fe,

Basso

* In der ital. Fassung ist nur die tiefe Version notiert. The Italian version only with the lower part.

47

VI. I VI. II

Va. I Va. II

und bring mir die

Basso

51

VI. I VI. II

Va. I Va. II

OSMIDA

Bring ihn, bring ihn le-bend, und kannst du nicht, so bring ihn tot. Du denkst auf dei-ne

Basso

56

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Ra-che und rings um - her ver-breiten sich die schnellen Flam-men.

Basso

60

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

seh es! Laßt uns ei - len!

Ich will - doch - bleibt!

AI-

Basso

65

Vl. I Vl. II Va. I Va. II

Basso

lein wenn ihr ver - wei - let ich bin ver - wirrt!

Wie? Du noch Ich g auf d an Wink.

(geht)

Szene 4
DIDO, SELENE

69

Vl. I Vl. II Va. I Va. II

SELENE DIDO

O Di-do, den-ke an die Ge-fahr! Und den-ke wie du dich ret-test. Ich tu-e al-les, al - les wenn ich noch

Basso

52 5 6 6 CV 50.505

73

VI. I VI. II Va. I Va. II

leb' in sol-chem Jam-mer. Geh du, ge-lieb-te Schwe-ster! Sor-ge, Ge-gewehr un-ter an mei-ner

Basso

pp

$\#_7^3 \#_5^10^8 - \flat_6^3$

77

VI. I VI. II Va. I Va. II

SELENE

statt, wenn du mich liebst, o so ver-laß mich nicht! Ach, wär ich nicht weit mehr als du ver-las-sen?

Basso

$\flat_7^3 \text{sf} \sharp_3 - \flat_6^3$

folgt die Aria der SELENE und gleich
darnach die Cavata der DIDO

CV 50.505

[5] Aria der Selene

Corni in C

Flauto I

Flauto II

Oboe I

Oboe II

Violino I

Violino II

Violetta I

Violetta II

SELENE

Violoncello

Contrabasso

5

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

sf

dolce

[*sf*]

[*dolce*]

sf

p

[*sf*]

[*p*]

sf

[*sf*]

Du

sf

[*sf*]

10

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

liebst mein Herz! Und kannst nicht hof fen! Du

[sf] **p**

CV 50.505

15

Cor.

F1. I

[p]

F1. II

[p]

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

p

Va. II

[p]

SELENE

liebst, — du — liebst und kannst nicht — hof-fen!

Vc.

Cb.

20

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Und die - se— Qual zu— kla - gen, darf ich nicht wa - gen! Du

Vc.

Cb.

coll' arco

25

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

liebst ___ mein Herz! ___ Du liebst ___ und kannst nicht hof - fen! Und

[sf] p

[sf] p

[sf] p

[sf] p

sf p

sf p

29

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

die - se__ Qual zu__ kla - gen, darf__ ich__ nicht__

sf p

sf p

sf p

34

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

CV 50.505

39

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

[p]

[p]

C

O

R

Y

U

S

wa - gen! Nein, ich darf nicht — wa - gen!

[sf]

[sf] **p**

pizz.

[sf] **p**

43

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

coll' arco

sf [p] *sf [p]*

sf [p] *sf [p]*

CV 50.505

47

Cor.

Fl. I [sf] p [p]

Fl. II [sf] p [p]

Ob. I

Ob. II

VI. I sf p [f] f p

VI. II sf p [f] p

Va. I sf p f p

Va. II sf [p] f [p]

SELENE

Du liebst__ mein Herz!__ Du__ liebst__ und kannst nicht

Vc. sf p sf p

Cb. sf p sf [p] pizz.

52

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va. I

Va. II

SELENE

hof - fen! Und die - se__ Qual____ zu__ kla - gen, darf __ ich__ nicht__

Vc.

Cb.

coll' arco

57

Cor.

Fl. I

Fl. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

wa - gen! Du liebst ___ mein Herz! ___ Du liebst ___ und kannst nicht

61

Cor.

Fl. I

Fl. II

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

hof - fen! Und die - se__ Qual zu kla - gen,

CV 50.505

66

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

darf — ich — nicht — wa — gen! — Nein, ich darfs nicht wa — gen!

Vc.

Cb.

[p]

[p]

[sf pp]

[p]

[sf pp]

[sf pp]

[sf pp]

pizz.

71

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

coll' arco

sf *p*

sf *p*

sf *p*

sf *p*

CV 50.505

75

Cor.

Fl. I *[sf] p [p]* Flauti tacent

Fl. II *[sf] p [pp]*

Ob. I

Ob. II

VI. I *sf p*

VI. II *sf p pp*

Va. I *[sf]* *pp*

Va. II *[sf] p pp*

SELENE Die

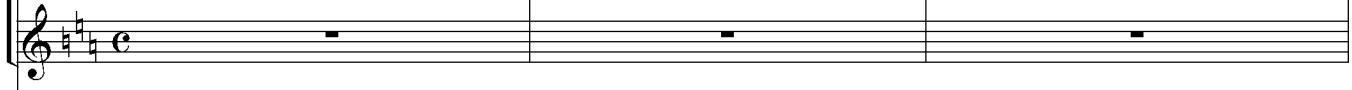
Vc. *p pp*

Cb. *p pp*

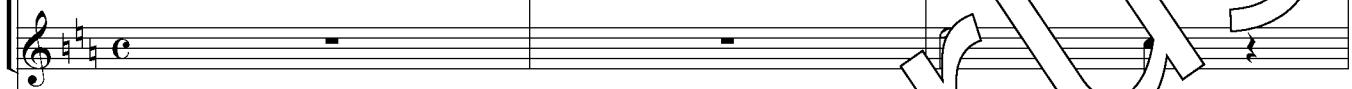
79 **Allegro**

Cor. 

Fl. I 

Fl. II 

Ob. I 

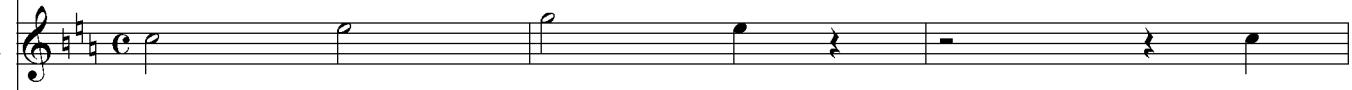
Ob. II 

VI. I 

VI. II 

Va. I 

Va. II 

SELENE 

Vc. 

Cb. 

Stür - - - me to - - - ben; der

p *f* *p* *f* *p* *f* *p* *f*

82 [a 2]

Cor. *p* *f*

F1. I

F1. II

Ob. I *p* *f*

Ob. II *p* *f*

Vl. I *f* *p* *[sf]* *p* ³ *[sf]*

Vl. II *p* *f* *p* ³ *[sf]* *p* ³ *[sf]*

Va. I *f* *p* ³ *sf* *p* ³ *sf*

Va. II *p* *f* *p* ³ *sf* *p* ³ *sf*

SELENE

Ab - - - grund _____ droht; ich seh den

Vc. *p* *f* *p* ³ *sf* *p* ³ *sf*

Cb. *p* *f* *p* ³ *sf* *p* ³ *sf*

CV 50.505

85

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I *p* *f*

Ob. II *[p]* *f*

VI. I *p* *f* *p*

VI. II *[p]* *f* *[p]*

Va. I *f* *p* ten.

Va. II *p* *f* *p* ten.

SELENE Tod und ich soll le - - -

Vc. *p* *f* *p*

Cb. *p* *f* *p*

88

Cor. *f* *p*

F1. I

F1. II

Ob. I *f* *p*

Ob. II *f* *p*

VI. I *f* *p*

VI. II *f* *p*

Va. I *f* *p*

Va. II *f* *p*

SELENE
ben? Die Stür - me to - - - - -

Vc. *f* *p*

Cb. *f* *p*

91

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

The score consists of nine staves of music. The top five staves (Cor., Flutes, Oboes, Violins, and Violas) are mostly silent. The next three staves (Violin I, Violin II, and Violas) play eighth-note patterns. The bottom two staves (Cello and Double Bass) play sixteenth-note patterns. Large, stylized letters 'SELENE' and 'CARMUS' are overlaid on the music.

94

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I *pp*

Ob. II [pp]

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

97

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

[p] [sf] p sf

VI. I

VI. II

[sf] p [sf] p

Va. I

p sf p

Va. II

p sf p

SELENE

Vc.

Cb.

p sf p

100

Cor.

Fl. I

Fl. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

[p]

sf

p

sf

p

sf

p

ben;
der Ab - grund

sf

p

sf

p

103

Cor. *p* [ff]

F1. I

F1. II

Ob. I *sf* [ff] **VUS**

Ob. II [ff]

Vi. I *sf* [ff] **CAY**

Vi. II [sf] [ff]

Va. I [sf] [ff]

Va. II [sf] [ff]

SELENE droht; ich seh den Tod und ich soll _____

Vc. *p* *sf* [ff]

Cb. *p* *sf* [ff] pizz.

CV 50.505

106

Cor. Fl. I Fl. II Ob. I Ob. II Vl. I Vl. II Va. I Va. II SELENE Vc. Cb.

le - ben, ich soll le - ben! Ich seh den

110

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va. I

Va. II

SELENE

Tod, —— den Tod und ich — soll — le - ben, — ich — soll — le - ben, —

Vc.

Cb.

114

Cor. *p*

F1. I

F1. II

Ob. I *p*

Ob. II *p*

Vl. I *p*

Vl. II *p*

Va. I

Va. II *p*

SELENE ich, _____ ich soll le - - - - -

Vc. *p*

Cb. *p*

117

Cor. *f* [p] *sf* *p*

Fl. I

Fl. II

Ob. I *f* [p] *sf* [p]

Ob. II *f* [p] *sf* [p]

Vi. I *f* *p* *sf* *p*

Vi. II *f* *p* *sf* [p]

Va. I *f* *sf* *p*

Va. II *f* *p* *sf* *p*

SELENE ben, ich soll le - ben!

Vc. *f* *p* *sf* *p*

Cb. *f* *p* *sf* *p*

120

Cor. [f] - [f]

F1. I

F1. II

Ob. I f

Ob. II [f] JESUS

VI. I [f] C

VI. II [f] G

Va. I [f] A

Va. II [f] B

SELENE

Vc. [f] C

Cb. [f] D

123

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

Die Stür - - - me to - - - ben,

CV 50.505

127

Cor.

Fl. I

Fl. II

Ob. I *sf* **p**

Ob. II *[sf]* **p**

VI. I *[sf]* **p**

VI. II *[sf]* **p**

Va. I *f*

Va. II *sf* **p**

SELENE to - - - ben; der Ab - - grund droht, der Ab - grund droht; ich

Vc. *sf* **p**

Cb. *sf* **p**

CV 50.505

131

Cor.

Fl. I

Fl. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

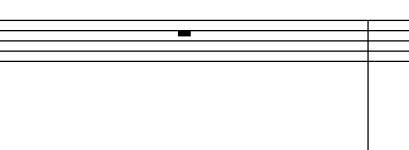
Vc.

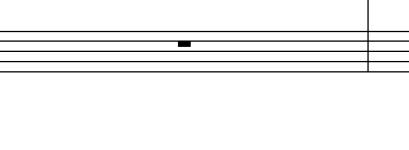
Cb.

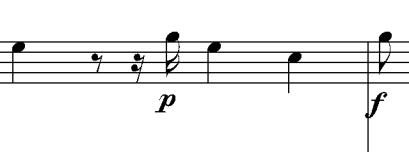
The musical score page 131 features nine staves of music. The instruments are: Cor., Fl. I, Fl. II, Ob. I, Ob. II, VI. I, VI. II, Va. I, Va. II, SELENE, Vc., and Cb. The score includes dynamic markings such as *f*, *p*, *sf*, and *pp*. Large, stylized letters are overlaid on the music: 'GÖRUS' is positioned above the Ob. I and Ob. II staves, and 'SELENE' is positioned above the SELENE staff. The vocal part 'SELENE' includes lyrics: 'seh den Tod und ich soll le - - -'. The page number CV 50.505 is at the bottom center, and the page number 87 is at the bottom right.

135

Cor. 

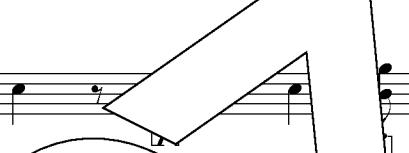
Fl. I 

Fl. II 

Ob. I 

Ob. II 

VI. I 

VI. II 

Va. I 

Va. II 

SELENE 

Vc. 

Cb. 

138

Cor. *pp*

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

141

Cor.

Fl. I

Fl. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

144

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

Vl. I

Vl. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

p *[f]*

p

sf *f*

sf

p

sf

sf

p

p

sf

sf

sf

p

sf

- - - - ben; der Ab - grund droht; ich seh den

sf *p* *sf*

sf *p* *sf*

147

Cor. [sf]

F1. I

F1. II

Ob. I [sf] pp

Ob. II [sf] pp

VI. I sf pp

VI. II sf pp

Va. I f pp

Va. II sf pp

SELENE Tod und ich soll _____ le - ben, ich soll _____

Vc. sf pp

Cb. sf pizz. coll' arco pizz.

151

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

le - - - - ben! Ich seh den Tod, _____ den Tod und

coll' arco

CV 50.505

155

Cor. F1. I F1. II

Ob. I Ob. II

VI. I VI. II

Va. I Va. II

SELENE

Vc. Cb.

ich_ soll_ le - ben, ich_ soll_ le - ben, ich_ soll_ le - ben, ich_ soll_

CV 50.505

160

Cor. [p] [sf] [p] [f]

F1. I

F1. II

Ob. I [p] [sf] [p] [f] *CON-*

Ob. II [p] [sf] [p] [f] *VUS*

Vl. I [sf] [p] [f] *CON-*

Vl. II [sf] [p] [f] *VUS*

Va. I [p] [f]

Va. II [sf] [p] [f]

SELENE (geht ab)
le - - - - ben!

Vc. [sf] [p] [sf] [f]

Cb. [sf] [p] [sf] [f]

163

Cor.

F1. I

F1. II

Ob. I

Ob. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

SELENE

Vc.

Cb.

[6] Cavata

Andantino con moto

Flauto I

Flauto II

Oboe I

Oboe II

Violino I

Violino II

Viola

Violetta II

DIDO

Basso

p

f

f

f

(*a poco*)

cresc.)

[*p*]

[*a poco*)

cresc.]

a poco

cresc.)

a poco

cresc.)

p

[*a poco*)

cresc.]

p

(*a poco*)

cresc.)

Fl. I

Fl. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

SUS

Fl. I

Fl. II

VI. I

VI. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

ten.

Es häu - fet und ver - meh - ret sich, es häu - fet und ver -

13

Fl. I

Fl. II

Vl. I

Vl. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

meh-ret sich in mir der bitt-re Schmerz; er bricht das

17

Fl. I

Fl. II

Vl. I

Vl. II

Va. I

Va. II

DIDO

Basso

Herz, er bricht das Herz! Es faest ihn kaum o Gott, ist da zu gro - bern Lei - den